

**Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung**  
(69. - öffentliche - Sitzung am 30. November 2016)

**Beratungsthemen:**

1. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Jagdgesetzes**  
Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6938](#)

*Der Ausschuss verständigte sich darauf eine Anhörung zu dem Gesetzentwurf durchzuführen.*

*Als Termin nahm er den 18. Januar 2017 in Aussicht.*

*Als Anzuhörende wurden benannt*

*das Bundesinstitut für Risikobewertung,*

*die Landesjägerschaft,*

*das Landvolk,*

*der Nabu,*

*der Bundesverband Deutscher Berufsjäger,*

*sowie der Verband Deutscher Büchsenmacher und Waffenhändler.*

.

2. **Unterrichtung durch die Landesregierung über den Ausbruch der Vogelgrippe im Landkreis Cloppenburg**

*Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.*

3. a) **Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Landes-Raumordnungsprogramm Niedersachsen (LROP)**  
Unterrichtung durch den Ministerpräsidenten - [Drs. 17/5668](#)
- b) **Landesregierung muss für Deponiekapazitäten sorgen - Nichtstun ist keine Lösung**  
Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/4363](#)

*Der Ausschuss empfahl dem Plenum des Landtages mit den Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktionen der CDU und der FDP, die aus der Vorlage 13 ersichtliche Stellungnahme zu beschließen.*

*Mit den Stimmen der Ausschussmitglieder der der Fraktionen der SPD und der Grünen gegen die Stimmen der Ausschussmitglieder der Fraktionen der CDU und der FDP lehnte er den Antrag seitens der CDU-Fraktion ab, die in die Beratungen einbezogenen Eingaben der Landesregierung als Material zu überwiesen.*

*Mit gleichem Stimmenverhältnis empfahl er dem Plenum des Landtages, die Eingaben mit der Stellungnahme des Landtages zu dem Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Landes-Raumordnungsprogramm Niedersachsen für erledigt zu erklären.*

*Zu dem Antrag der CDU-Fraktion in der Drucksache 4363 hatte der Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz um eine Stellungnahme gemäß § 28 Abs. 4 i. V. m. § 39 Abs. 2 Satz 3 GO Niedersächsischer Landtag gebeten.*

*Der Ausschuss verständigte sich darauf, den Umweltausschuss anstelle einer solchen*

*Stellungnahme auf die Entwürfe einer Stellungnahme zu dem Entwurf einer Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Landes-Raumordnungsprogramm Niedersachsen der Koalitionsfraktionen sowie der CDU-Fraktion - Vorlagen 13 und 14 - sowie auf die Niederschrift über die Beratungen in der 68. Sitzung des Ausschusses zu verweisen.*

4. **Strategie zur Regulierung von Kreuzkrautarten jetzt entwickeln**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 17/6687](#)

*Hier: Unterrichtung durch die Landesregierung*

*Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.*

5. **Illegalen Exotenhandel bekämpfen - Tierschutz verbessern**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/6408](#)

*Hier: Unterrichtung durch die Landesregierung*

*Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.*

6. **Unterrichtung durch die Landesregierung über die Küstenfischerei in Niedersachsen**

*Der Ausschuss setzte die Unterrichtung aus Zeitgründen von der Tagesordnung ab. Er kam überein, die Unterrichtung in seiner Sitzung am 18. Januar 2017 entgegenzunehmen.*